

## 2005-11-KK-LE Bundeshaushalt vom Kopf auf die Füße stellen

Die Jungen Liberalen fordern eine andere Prioritätensetzung im Bundeshaushalt zu Gunsten von Investitionen in die Zukunft der Jugend. Derzeit wird rund ein Drittel (86 Mrd. €) des Bundeshaushalts für Renten und Pensionen aufgewandt. Die Ausgaben für Familien und Bildung belaufen sich auf 5 % (13 Mrd. €) des Haushaltes. Eine Umgewichtung ist also nötig.

Wir fordern die FDP-Fraktion im Deutschen Bundestag und den (absehbar) liberalen Vorsitzenden des Haushaltsausschusses auf, sich für mehr Investitionen in die Zukunft Deutschlands einzusetzen.